

Cloppenburg, den

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Ausschuss für Planung und Umwelt	23.11.2017	öffentlich
Kreisausschuss	07.12.2017	nicht öffentlich
Kreistag	19.12.2017	öffentlich

Behandlung: öffentlich**Tagesordnungspunkt****Vergabe von Wirtschaftsförderungsmitteln; Stadt Friesoythe- Gewerbegebiet "Nördlich Kreisverkehrsplatz Böseler Straße"****Sachverhalt:**

Die Stadt Friesoythe hat mit Schreiben vom 01.08.2017 beantragt, für die Erschließung des Gewerbegebietes „Nördlich Kreisverkehrsplatz Böseler Straße“ Wirtschaftsförderungsmittel zur Verfügung zu stellen.

Das Plangebiet mit einer Größe von ca. 1,9 ha befindet sich nordwestlich des Kreisverkehrsplatzes im Zuge der Böseler Straße (L 835) und dem Oldenburger Ring (L 831); südlich schließt sich großflächig der Gewerbebestandort „Böseler Straße“ an.

Anlass für die Erschließungsmaßnahme ist der weiterhin große Bedarf an zusätzlichen Gewerbeflächen in Friesoythe, der seitens der Stadt nicht befriedigt werden kann.

Für das Gebiet bestehen bereits konkrete Bestrebungen der Firma GS AGRI hierher umzusiedeln, da für den Betrieb am bestehenden Standort innerhalb der Ortslage von Altenoythe keinen Entwicklungsmöglichkeiten gegeben sind. Auch ein in der Stadt Friesoythe bereits ansässiger Tischlereibetrieb beabsichtigt wegen Erweiterungsabsichten eine Verlagerung des Betriebes in das Plangebiet. Weitere Anfragen für gewerbliche Ansiedlungen sind vorhanden und unterstreichen den Flächen- und Erschließungsbedarf.

Die Fläche des vorliegenden Plangebietes ist für die Entwicklung eines weiteren Gewerbegebietes äußerst geeignet, da sie den bestehenden Gewerbebestandort „Böseler Straße“ sinnvoll ergänzt und verkehrsgünstig an einem Hauptverkehrsknotenpunkt liegt. Wegen einer perspektivisch geplanten Gewerbegebietserweiterung in westliche Richtung steht die Stadt bereits mit den Grundstückseigentümern in Verkaufsverhandlungen.

Im Einzelnen sind folgende Maßnahmen geplant:

- a) eine Stichstraße ausgehend vom Kreisverkehr bis an den Nordrand des geplanten Gewerbegebietes mit einer Fahrbahnbreite von 6,50 m mit Parkstreifen im Anfangsbereich der Straße und einseitigem Geh- und Radweg
- b) abgehend von der Straße zu a) eine weitere Stichstraße in den westlichen Bereich des Plangebietes mit einer Fahrbahnbreite von 6,00 m mit einseitigem Parkstreifen und einseitigem Geh- und Radweg.

Kosten für die Erschließungsstraßen (a + b) einschließlich Straßenbeleuchtung und Begrünung: insgesamt 256.946,71 Euro

- c) Herstellung der Regenwasser- und Schmutzwasserkanalisation, Errichtung eines Schmutzwasserpumpwerkes mit Druckrohrleitung und Vergrößerung einer vorhandenen Regenrückhalteanlage
Kosten: 187.378,94 Euro
- d) Netzanschlüsse
Kosten: 36.512,89 Euro

Die Gesamtkosten der Erschließungsmaßnahme belaufen sich auf 480.838,54 Euro.
Nach Abzug folgender nichtförderfähigen Kosten:

- Ablösekosten: 9.737,06 Euro
- Hausanschlusskosten: 6.038,06 Euro

belaufen sich die förderfähigen Gesamtkosten für die Erschließungsmaßnahme auf 465.063,42 Euro.

Die Stadt Friesoythe beantragt hierzu einen Zuschuss aus Wirtschaftsförderungsmitteln des Landkreises in Höhe von 25 % (116.265,85 Euro).

Beschlussvorschlag:

Dem Ausschuss für Planung und Umwelt wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Stadt Friesoythe wird ein Zuschuss aus Wirtschaftsförderungsmitteln für die Erschließung des Gewerbegebietes „Nördlich Kreisverkehrsplatz Böseler Straße“ in Höhe von 25 %, max. 116.265,85 Euro gewährt.

Finanzierung:

Investives PSP-Element

11.50072.525.018

Anlagenverzeichnis:

Übersichtskarte – Gewerbegebiet Friesoythe „Nördlich Kreisverkehrsplatz Böseler Straße“